



Aus den Verhandlungen des Gemeinderats

Baubewilligungen

- Aline und Marco Donato, Hüblistrasse 8M, 8165 Oberweningen; Neubau Einfamilienhaus mit angebauter Doppelgarage und Sitzplatz auf dem Grundstück Kat.-Nr. 963 an der Schiblerstrasse (Wohnzone W2); Baubewilligung
- Tanja und Manuel Storz, Riedterstrasse 11A, 8162 Steinmaur; Neubau Einfamilienhaus mit angebauter Doppelgarage und Sitzplatz auf dem Grundstück Kat.-Nr. 965 an der Schiblerstrasse (Wohnzone W2); Baubewilligung
- Primarschule Bachs, 8164 Bachs; Erweiterung Beleuchtung und Erstellen eines Ballfängers beim Rasenplatz auf dem Grundstück Kat.-Nr. 21, Sternenstrasse (Freihaltezone); Baubewilligung
- Martin Kunz, Neeracherstrasse 2, 8173 Neerach; Abbruch und Ersatzbau Alte Schmitte in Massivbauweise auf dem Grundstück Kat.-Nr. 158 an der Schmittenstrasse (Kernzone); Baubewilligung

Kurzmitteilungen

- Der Gemeinderat hat der Swiss Endurance, vertreten durch Sandra Egli, Steinmaur, die Bewilligung für den Distanzritt Lägern vom 11. August 2012 unter Vorbehalt der Zustimmung der übrigen Gemeinden erteilt.
- Der Zweckverband Sozialdienste Bezirk Dielsdorf musste auf Grund des Auftrages zur Bildung einer Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde seit September 2011 sehr schnell geeignete Räumlichkeiten für die neue Behörde suchen. Mit dem „Honeywell-Gebäude“ in Dielsdorf konnten geeignete Räumlichkeiten gefunden werden. Der Gemeinderat Bachs hat einem Kostenvoranschlag von insgesamt Fr. 1'550'000.00 zugestimmt bzw. einen Kostenanteil für Bachs von Fr. 10'807.70 als gebundene Ausgabe bewilligt. Mit diesem Betrag von gut 1.5 Mio. Franken werden die vorhandenen Räumlichkeiten um- und ausgebaut sowie eine geeignete IT-Infrastruktur und eine Telefonanlage angeschafft.
- Als Forstwart im Forstbetrieb des Reviers Egg-Ost-Stadlerberg hat der Gemeinderat per 25. Juni 2012 Rainer Hinnen aus Rümlang angestellt.

Mitteilungen der Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag	08.00 - 11.30 und 14.00 - 16.00
Dienstag	08.00 - 11.30 und 14.00 - 16.00
Mittwoch	08.00 - 11.30 und 14.00 - 16.00
Donnerstag	08.00 - 11.30 und 14.00 - 18.00
Freitag	geschlossen

☎ 043 433 20 30

Fax: 043 433 20 31

gemeindeverwaltung@bachs.ch

www.bachs.ch

Öffnungszeiten Steueramt

Montag	08.00 - 11.30 und 14.00 - 16.00
Donnerstag	08.00 - 11.30 und 14.00 - 18.00

☎ 043 433 20 32

steueramt@bachs.ch

Öffnungszeiten Büro Förster

Donnerstag	07.00 - 09.00
------------	---------------

☎ 043 433 20 34

forst@bachs.ch

Schlichtungsbehörde

Termine nach Vereinbarung

☎ 079 268 44 88

friedensrichter@swissonline.ch

Betreibungsamt Dielsdorf-Nord, Hauptstrasse 22, 8162 Steinmaur

(Briefadresse: Postfach 46, 8162 Steinmaur)

Montag	08.00 - 12.00 und 14.00 - 19.00
Dienstag - Donnerstag	08.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00
Freitag	07.00 - 13.00 (durchgehend)

☎ 044 855 41 41

betreibungsamt@steinmaur.zh.ch

Öffnungszeiten Kreiszivilstandsamt Dielsdorf

Montag	08.00 - 11.45 und 13.30 - 19.00
Dienstag bis Donnerstag	08.00 - 11.45 und 13.30 - 16.00
Freitag	07.30 - 13.30

☎ 044 854 71 80

zivilstandsamt@dielsdorf.ch

Öffnungszeiten Sozialsekretariat Bachs-Schleinikon-Steinmaur im Gemeindehaus Steinmaur

Montag	08.00 - 12.00 und 14.00 - 19.00
Dienstag bis Donnerstag	08.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00
Freitag	07.00 - 13.00

☎ 044 855 40 50

simon.kurz@steinmaur.zh.ch

Zusatzleistungen zur AHV/IV

Dienstag	08.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00
----------	---------------------------------

☎ 044 855 40 47

Musikschule Dielsdorf

Schulleitung	Frau A. Zink	041 630 08 19
Sekretariat	Frau B. Hottiger	044 850 42 85

www.musikschuledielsdorf.ch

Der Gemeindepräsident für Sie

Emanuel Hunziker

☎ 078 680 07 31

Nächste Mitteilungsblätter

<i>Ausgabe</i>	<i>Erscheinungsdatum:</i>	<i>Einsendeschluss Veranstaltungskalender / Redaktionsschluss</i>
Juli 2012	Freitag, 29. Juni 2012	Freitag, 22. Juni 2012
August 2012	Freitag, 27. Juli 2012	Freitag, 20. Juli 2012
September 2012	Freitag, 31. August 2012	Freitag, 24. August 2012
Oktober 2012	Freitag, 28. September 2012	Freitag, 21. September 2012
November 2012	Freitag, 26. Oktober 2012	Freitag, 19. Oktober 2012
Dezember 2012	Freitag, 30. November 2012	Freitag, 23. November 2012

Nachrichten aus der Einwohnerkontrolle

Zuzüge

Karin Leibundgut mit Anna und Noa, Püntstrasse 11

Eelco Roukema, Püntstrasse 11

Wegzüge

Marie Grunert, Dorfstrasse 28

Zivilstandsnachrichten

Todesfall

Meier, Elsa, Widemstrasse 5
am 10. Mai 2012

Jubilare

Der Gemeinderat wünscht folgenden Jubilaren alles Gute und vor allem gute Gesundheit:

01. Juni 1925	87. Geburtstag	Gertrud Ruder
01. Juni 1927	85. Geburtstag	Frieda Ruder
27. Juni 1931	81. Geburtstag	Paul Krieg
30. Juni 1932	80. Geburtstag	Emilie Baumann



Anmerkung: Aus Datenschutzgründen werden Gratulationen an Jubilare sowie Zu- und Wegzüge nur publiziert, wenn das Einverständnis der betreffenden Personen für die Veröffentlichung vorliegt.



GEMEINDE BACHS

Einladung zu den Rechnungs-Gemeindeversammlungen

Die Stimmberechtigten der Politischen Gemeinde, der Primarschulgemeinde und der Reformierten Kirchgemeinde werden zu den Gemeindeversammlungen wie folgt eingeladen:

Datum: **Montag, 4. Juni 2012, um 20.00 Uhr**

Ort: **Gemeindesaal Bachs**

Die folgenden Geschäfte werden behandelt:

A. Reformierte Kirchgemeinde

1. Rechnungsabnahme Ersatz Fensterläden am Pfarrhaus
2. Genehmigung der Jahresrechnung 2011 der Reformierten Kirchgemeinde Bachs
3. Anfragen gemäss § 51 des Gemeindegesetzes

B. Politische Gemeinde

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2011 der Politischen Gemeinde Bachs
2. Spitalverband Bülach - Statutenrevision
3. Anfragen gemäss § 51 des Gemeindegesetzes

C. Primarschulgemeinde

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2012 der Primarschulgemeinde Bachs
2. Anfragen gemäss § 51 des Gemeindegesetzes und Mitteilungen

Die Weisungen werden zwei Wochen vor der Gemeindeversammlung in alle Haushalte verteilt. Weitere Exemplare können in der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

Die Akten und Anträge sowie das Stimmregister liegen während zwei Wochen vor der Gemeindeversammlung während den Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Bachs zur Einsicht auf.

Anfragen im Sinne von § 51 des Gemeindegesetzes sind spätestens zehn Arbeitstage vor der Versammlung der betreffenden Gemeindevorsteherschaft einzureichen.

Bachs, im Mai 2012

Gemeinderat Bachs, Primarschulpflege und Kirchenpflege



Agenda

Kapitel NM schulfr.	22.5
Weiterbild. Lehrer schulfr.	29.5.
Sporttag	14.6
Sporttag Verschiebedatum	21.6.

Arbeiten zur Sportplatzsanierung Bachs

Die Primarschulpflege Bachs hat anlässlich ihrer Sitzung vom 19. März 2012 dem Vorschlag von Turnverein und Damenriege zur Sanierung des Rasensportplatzes im folgenden Umfang zugestimmt:

- Erweiterung der Sportplatzbeleuchtung um zwei neue Lichtmasten.
- Gesamterneuerung der Beleuchtung
- Installation eines 5 m hohen Ballfängers entlang der Nord- und Westseite

Ziel ist es, den Trainingsplatz optimaler ausnutzen zu können, da vor allem im Frühling und Herbst bislang nur der untere, beleuchtete Teil benutzt werden konnte und es so häufig zu einer Überbelastung des Rasens kam. Durch den Ersatz der bestehenden Beleuchtung durch modernere Strahler werden die Anwohner weniger gestört. Für das Korbballturnier musste bislang jedes Jahr mühsam ein pro

visorischer Ballfänger montiert werden.



Der Sportplatz dient gleichermaßen der Sport- und der Jugendförderung Bachs. Die Schulpflege begrüsst daher die Aufwertung dieser öffentlichen Anlage. Sie hat auf Antrag der beiden Riegen die geplante Sanierung ins Budget 2012 aufgenommen, welches im Dezember von den Stimmbürgern bewilligt wurde. Der Turnverein und die Damenriege beteiligen sich sowohl finanziell als auch durch Eigenleistungen. Nachdem der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 24. April 2012 die notwendige Baubewilligung erteilt hat, können die geplanten Arbeiten erfolgen. Bei günstiger Witterung sollte das Projekt bereits im Juni abgeschlossen sein.
ms

Maikäfermalen

Setze Maikäfer in Tinte.
(Es geht auch mit Fliegen.)
Zweierlei Tinte ist noch besser, schwarz und rot.
Lass sie aber nicht zu lange darin liegen,
Sonst werden sie tot.
Flügel brauchst du nicht erst rauszureißen.
Dann musst du sie alle schnell aufs Bett schmeißen
Und mit einem Bleistift so heruntreiben,
Dass sie lauter komische Bilder und Worte schreiben.
Bei mir schrieben sie einmal ein ganzes Gedicht.

Wenn deine Mutter kommt,
mache ein dummes Gesicht;
Sage ganz einfach: »Ich war es nicht!«

Joachim Ringelnatz



Primarschule Bachs, Schulhaus Lindenbuck, Dorfstr. 21, 8164 Bachs

Lehrerzimmer Tel. 044 858 16 01

Grundstufe Tel. 044 858 37 90

Tagesschule Tel. 044 858 06 36

Sekretariat Tel. 044 858 04 74 (Mo – Do- morgen)

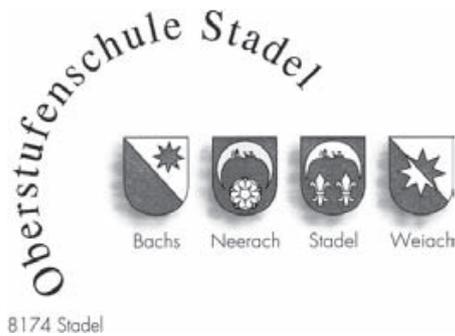
Schulleitung Tel. 044 858 04 74

sekretariat@primarschule-bachs.ch

schulleitung@primarschule-bachs.ch

Für weitere Infos besuchen Sie unsere Homepage:

www.primarschule-bachs.ch



50 Jahre Oberstufenschulgemeinde Stadel

Ein Beitrag des Redaktionsteams Dorfblatt Stadel in Zusammenarbeit mit der Schulleitung und dem Zeitzeugen Heinrich Guggenbühl, ehemaliger Reallehrer und Autor der Stadler Chronik

Das waren noch Zeiten

Persönliche Erinnerungen von Verena Wydler-Scheuchzer

Im Herbst 1962 zogen meine Eltern von Zürich Wollishofen nach Neerach, und ich, als Erstoberstufenschülerin, zog mit. Dass unsere damaligen Geografiekenntnisse sträfliche Lücken aufwiesen und wir diesen Ort zuerst auf der Landkarte suchen mussten, behielten wir tunlichst für uns. Ebenfalls verschwiegen wir lange, wie wir beim ersten Besuch des Unterlandes erwartungsvoll Picknick und Badehose eingepackt hatten, um am und im Stadlersee, welcher uns aus der Landkarte hellblau entgegenleuchtete, unseren ersten Sommertag in der neuen Wohnumgebung zu geniessen. Dass wir unser Ziel trotz eingehendem Kartenstudium nicht finden konnten, liess uns vorerst an

unserem Orientierungsvermögen zweifeln, bis wir feststellen mussten, dass der blaue Fleck auf unserer offensichtlich veralteten Landkarte in Natura völlig verlandet war. Gleichwohl schlossen wir die Unterländerlandschaft von diesem Moment an in unsere Herzen – auch ohne Bad im Stadlersee. Das schmucke Dorf Stadel war neben Neerach ebenfalls Ziel unseres Erkundungsausfluges, hatte ich doch künftig die erste Sek in Stadel zu besuchen. Mit Spannung und einer gehörigen Portion Unsicherheit erwartete ich den ersten Schultag.



Sekundarschulhaus Hans Asper

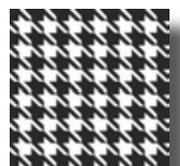
Vieles neu

Der Wechsel vom grossen, städtischen „Hans Asper-Schulhaus“ ins Stadler Zentralschulhaus stand im November 1962 an. Vieles war neu, z. B. dass der Schulweg von Neerach nach Stadel mit dem Velo zurückzulegen war. Der „alte Engländer“ meiner Mutter, ein schwerfälliges Fahrrad, erfüllte seinen Zweck dabei bestens. Und weil es damals ziemlich kalt und regnerisch war, nahm ich mit schlotternden Knien und

mit Hose und Windjacke bekleidet, den Weg unter die Räder und den ersten Schultag in Angriff. Von den Herren Lehrer Denzler, Dörfner und Keller wurde ich freundlich empfangen sowie auch von den neuen Mitschülerinnen und Mitschülern. Obwohl, als ich mich etwas umschaute, merkte ich bald, was die leichte Skepsis dem neu zugezogenen Stadtmädchen gegenüber auslöste: Da stand ich doch in meiner gutgemeinten, wettertauglichen Bekleidung mitten in einer mit Faltenjupes und bunten Schürzen bekleideten Mädchenschar. Welch ein Fauxpas meinerseits! Über Mittag gab es nur eines: Ein Rock und eine Schürze mussten her. Der Jupe wies jenes nervöse „pied de coque-Muster“ auf und die einzige Schürze, die ich besass, war die rot-weiss karierte, mit Zierstichen verzierte, welche alle Sechstklassmädchen in der Stadt Zürich im Handarbeitsunterricht anzufertigen hatten.

Neu war für mich also auch das selbstverständliche Schürzen- und Röcketragen und neu war ebenfalls der überschaubare, fast familiäre Schulbetrieb. Ich fühlte mich bald rundum wohl und realisierte überhaupt nicht, dass diese für mich neue Schule ebenfalls an einem Neuanfang stand:

Im Frühjahr 1962 hatte nämlich die neu organisierte Oberstufe mit dem Oberstufenschulkreis Stadel, Neerach, Bachs, Weiach ihren Betrieb aufgenommen.



Pied de coque-Muster meines Jupes



Klassenfoto der 1. Sek anfangs Schuljahr 1962 an der neu organisierten Oberstufe mit Sekundarlehrer Peter Denzler

Umstrukturierung zur heutigen Oberstufenschulgemeinde

Verhältnisse vorher

Bis 1899 wurden die Schüler, welche nicht in die Sekundarschule übertraten, nach den sechs obligatorischen Schuljahren der so genannten Repetierschule zugewiesen. An ihre Stelle trat dann die 7./8. Klasse, an der zuerst im Sommer nur an zwei Vormittagen unterrichtet wurde.

Ab 1936 fand dann an allen Vormittagen Schule statt. Neben den 7.-/ 8.-Klässlern hatte der Lehrer auch noch die drei Mittelstufenklassen zu betreuen. Ab 1958 wurden alle 7.-/ 8.-Klässler von Stadel, Neerach und Weiach zentralisiert in Stadel unterrichtet, was – zusammen mit einem ganztägigen Unterricht – ein grosser Fortschritt war.

Eine neue Ära beginnt

Am 19. November 1961 konnte die Sekundarschule Stadel ihr 125 jähriges Bestehen feiern. Der damalige Präsident der Sekundarschulpflege, Herr Johann Jucker aus Neerach, betonte in seiner Ansprache, dass das 125. Jahr der Sekundarschule gleichzeitig deren letztes sei, denn im Frühjahr beginne eine neue Ära, jene der Oberstufenschulgemeinde Stadel.

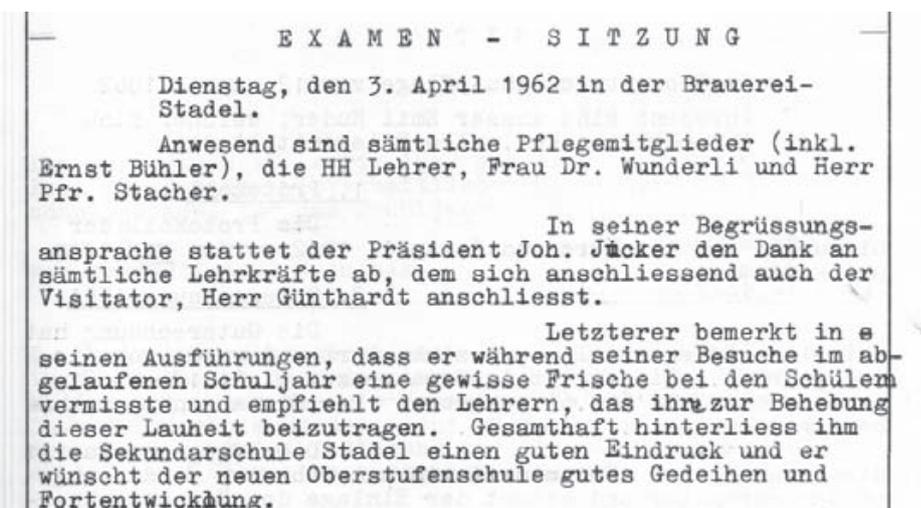


Dora Guggenbühl-Frei gehörte ebenfalls zum damaligen Schulteam. Sie baute in Stadel den neu verordneten Hauswirtschaftsunterricht für die Real- und Oberschule auf.

Mit der Reorganisation drängte sich auch eine Neuregelung der Schulreisen auf. Diese wurden nun klassenweise durchgeführt (1. Klassen 1 Tag / 2. Klassen 2 Tage / Abschlussklassen 3 Tage). Überhaupt spielte sich vieles vermehrt im eigenen Klassenverband ab. So führten die Sekundarschule und die Real- und Oberschule auch ein je eigenes Skilager durch.

Die OS-Klassen waren, zusammen mit der Stadler Primar, im Zentralschulhaus untergebracht, welches über ein Physikzimmer (heutiges Lehrerzimmer), eine Hobelwerkstatt und eine Schulküche (heute Schulzimmer im Untergeschoss) verfügte.

Die Texte auf dieser Seite sind Zusammenfassungen aus der von H. Guggenbühl verfassten Broschüre zur Einweihung des Oberstufenschulhauses im September 1966.



Auszug aus dem Protokollbuch der Oberstufengemeinde

Ein neues Gesetz

Am 24. Mai 1959 nahm das Zürcher Stimmvolk ein Gesetz an, das vor allem an der Oberstufe grosse Änderungen brachte. Die Umstrukturierung bezweckte eine grössere Anpassung an die Leistungsfähigkeit der Schüler und Schülerinnen. Nach den sechs Primarschuljahren folgten drei Jahre Sekundarschule, drei Jahre Realschule und zwei Jahre Oberschule. Der Fächerkanon wurde erweitert. An der Real- und Oberschule wurde Unterricht in Metall-, Holz- und Gartenarbeiten erteilt. Für die Mädchen der Real- und Oberschule wurde der Haushaltunterricht obligatorisch. Da seit 1958 bereits eine 7./8. Klasse mit Schülern aus Stadel, Neerach und Weiach zentralisiert in Stadel geführt wurde, war es naheliegend, die neue Oberstufe in Stadel einzurichten. Fehlten nur noch die Bachser.

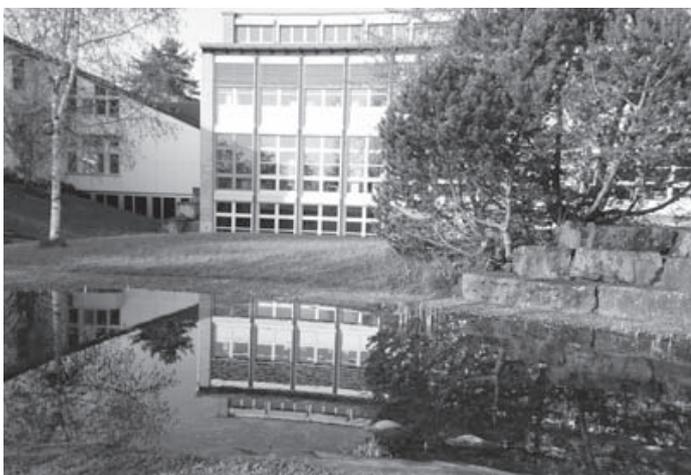
Die Schulpflege Bachs beabsichtigte jedoch eine eigene Real/Oberschule zu führen und stellte ein entsprechendes Gesuch an die Erziehungsdirektion. In der Begründung wurde die geografische, wirtschaftliche und kulturelle Eigenständigkeit des Bachser-tales betont, an der man festhalten wollte und die bis zu 6 km langen Schulwege, welche durch den Wald und im Winter über vereiste Strassen führten. Im Herbst 1961 machte sich der Gesamterziehungsrat mit Regierungsrat Dr. König an der Spitze persönlich ein Bild von der Situation, indem der in Frage kommende Schulkreis bis zum Rüebisberg mit dem Car abgefahren wurde. Dann entschied der Regierungsrat, dass sich Bachs dem neu zu organisierenden Oberstufenschulkreis anzuschliessen habe und eine angemessene Transportmöglichkeit für die Schüler der Kreisgemeinden zu organisieren sei.

Am 8. Januar 1962 beschlossen 112 Stimmbürger im Physikzimmer des Zentralschulhauses einstimmig, auf das Frühjahr die neue Oberstufenorganisation einzuführen. Ebenfalls gutgeheissen wurde – dank der Argumentation von Bachs – die Einführung von Schülertransporten für die Schüler/-innen aus den Kreisgemeinden.

Lehrerzimmer im Zentralschulhaus – heute Schulleiterbüro und Sekretariat der Primarschule



*Hintere Reihe von l. n. r.: Heinz Röhtlisberger (OS), Ruedi Binder (PS), Karl Schweiter (OS), Erhard Keller (OS), Oskar Dörfler (OS), Theophil Keller (PS)
Vordere Reihe von l. n. r.: Heinrich Guggenbühl (OS), Martha Felber (PS), Ella Schanz (Handarbeit), Rosmarie Gubler (PS), Peter Denzler (OS)*



50 Jahre Oberstufe Stadel im Überblick

Die Oberstufe Stadel gehört zu jenen Schulen im Kanton Zürich, an welchen frühzeitig Organisationsformen zur Auflockerung der starren Dreiteilung in Sek-, Real- und Oberschule erprobt worden sind, so z.B. in den Siebzigerjahren die Einführung von Wahlfächern für die 3. Klässler und 1988 die durchlässige Oberstufe mit Stammklassen sowie Niveaufächern in Mathematik und Französisch (AVO).

Während bis zu diesem Zeitpunkt Ende der Primarschule Prüfungen für den Eintritt in die Sekundarschule durchgeführt wurden, und bei ungenügenden Leistungen nur eine Repetition der Klasse oder eine Rückversetzung in die Real- oder die Oberschule möglich war, ist es in Stadel seit einem Vierteljahrhundert möglich, dass Lernende mit guten Leistungen zu den Umstufungsterminen in einzelnen Fächern oder der Stammklasse in das höhere Niveau aufgestuft werden können.

Seit 2007 werden die Stadler Oberstufenschüler/-innen nach dem Konzept der *Gegliederten Sekundarschule* unterrichtet. Die Namen der Anforderungsstufen lauten nun in den Stammklassen *A* und *B* und in den Niveaufächern *I*; *II*; *III*. Auch das Bildungsangebot hat sich in den vergangenen 50 Jahren stark verändert. Früher durfte beispielsweise nur Englisch belegen, wer im 2. Sek-Zeugnis mindestens eine 4-5 erreicht hatte. Mädchen hatten bezüglich Handarbeit, Hauswirtschaft, Geometrie und Geometrisch Zeichnen in allen Schultypen andere Pflichtfächer als die Knaben. Auch die wichtigsten Lehrmittel waren spezifisch für die einzelnen Schulen und mit recht unterschiedlichen Bildungszielen erschaffen worden. Heute gilt grundsätzlich das gleiche Fächerangebot für Knaben und Mädchen. Leistungsstarke und leistungsschwächere Schüler lernen ausser in den Niveaufächern in gemischten Abteilungen, sei es in der Stammklasse A/B, in Projektwochen oder in den Lernateliers, dies oft nach individuellem Lernplan. Im Fach Mathematik wird seit Beginn dieses Schuljahres im ganzen Kanton mit einem Lehrmittel gearbeitet, dank dem in allen Niveaus zur selben Zeit die selben Themen behandelt werden, so dass Umstufungen jederzeit möglich sind.

Mehr zu den aktuellen Lerngruppen und Organisationsformen auf der Stadler Oberstufe erfährt man unter

www.oberstufe-stadel.ch Rubrik Portrait / Schulsystem

Heinz Wydler

Entwicklung Schülerzahl / Lehrpersonen inkl. FachLP

	Schüler	Klassen	Lehrpersonen	Kl.grösse
1962	113	5	7	23
1980	180	11	14	16
1987	91	7	9	13
1998	182	12	17	15
2012	170	8	25	21



Eine persönliche Bilanz

Die Schule, insbesondere auch die Stadler Oberstufe, hat mich geprägt. Sie hat vor 50 Jahren dazu beigetragen, dass ich ihrer nicht überdrüssig wurde – und dies ein Leben lang.

V. Wydler, 1962

Durch das jahrzehnte lange Wirken meines Mannes an der Oberstufe Stadel und mein eigenes an der hiesigen Primarschule, geriet sie nie ganz aus unserem Blickwinkel.

Vor 50 Jahren konnte ich erfahren, dass im Schüler- und späteren Leben nicht allein Mathematik- und Grammatikkenntnisse ausschlaggebend sind. Das aktive Bemühen um eine positive Lernumgebung in einem tragenden sozialen Netz, mit einer Vielfalt von Aktivitäten, hatte mich damals gehalten und ist auch heute bei allen an der Oberstufe Beteiligten deutlich zu spüren. Dies ist neben dem Vermitteln von Wissen ein wesentlicher Faktor, um Lernfortschritte erzielen zu können – vor allem während der turbulenten Lebensabschnitte von Oberstufenschüler/-innen.

Vor 50 Jahren hatten wir Sek-Schüler/-innen auf Grund der Schulstrukturen wenig Berührungspunkte mit den Real- und Oberschüler/-innen. Im Rückblick bedaure ich dies und empfinde es als ein Mangel. Die heterogenen Lerngruppen an der heutigen Oberstufe sind zweifelsohne ein grosser Gewinn für alle Jugendlichen.

All die strukturellen Veränderungen, welche die Oberstufe in den vergangenen 50 Jahren erfahren hat, sind bemerkenswert. Heute werden im schönsten Schulhaus des Unterlandes 170 Oberstufenschüler/-innen in gemischten Stammklassen, in Niveaus und Lernateliers unterrichtet, und ca. 34 Mitarbeitende engagieren sich in diversen Aufgabenbereichen, sei es als Lehrpersonen, Schulleiter, Schulverwaltungsleiterin, Sozialarbeiterin, Behördemitglieder, Hausdienstangestellte usw.

Prioritäten setzen und strukturelle Reformen gemeinsam in gegenseitigem Respekt angehen, war wohl das Rezept zum Gelingen der Oberstufenreform vor 50 Jahren. Stets eine gesunde Balance zwischen Wandel und Konstanz zu finden, wird auch die Herausforderung der nächsten 50 Jahre sein.

Verena Wydler

Die wichtigsten Bauten:

- 1966 (Präsident OS Johann Jucker, Neerach): Erstes, eigenes Oberstufenschulhaus mit dem schweizweit ersten Lernschwimmbaden mit Hubboden, Singsaal, Metallwerkstatt, Aufenthaltsraum u.a. für die Bachser Schüler/-innen über Mittag und Bibliothek
- 1979 (Präsident OS Ernst Willi, Windlach): Erweiterungstrakt Nord mit 2 grossen Schulzimmern, Hobelwerkstatt, Material- und Sammlungszimmer (später PC-Zimmer)
- 1983 (Präsident OS Jakob Bucher, Stadel): Oberstufenturnhalle Neuwis-Huus
- 1992 (Präsident OS Ernst Haab, Bachs): Erweiterungstrakt „Banane“ mit 5 Schulzimmern, Schulküche, Lehrerzimmer mit Vorbereitungsraum, Schulleitungszimmer, Schulsekretariat
- 2005 (Präsident OS H.U. Utzinger, Neerach): 3. Erweiterung mit 4 Schulzimmern, zweiter Schulküche, 4 Gruppenzimmern

50 Jahre Oberstufenschulgemeinde

mit geschichtsträchtigen Fotos
von Heinrich Guggenbühl



1964: Bau des ersten eigenen Oberstufenschulhauses. Von l. n. r. Heinrich Guggenbühl, Stadel (Reallehrer), Kurt Habegger (Architekt), Johann Jucker, Neerach (OS Schulpräsident), Alfred Maag, Stadel (Gemeindepräsident)



1964: Besuch der Expo in Lausanne mit der ganzen Oberstufe



1982: Einweihung Neuwis.Huus



1986: Lehrpersonen beim Festspiel 150 Jahre Sekundarschule



1992: Einweihung Schulhaus „Banane“

Aktuelle Agenda Sommer 2012

Besuchsmorgen	2. Juni
Externe Schulaufsicht	4. bis 6. Juni
Projekttag	13. bis 15. Juni
Sommersporttag	19. Juni (evt. 26. Juni)
Eltern-Infoveranstaltung neuer 1. Jahrgang	20. Juni (20.00 Uhr)
Umstufungskonvent/-konferenz	28. Juni / 5. Juli
Schulschluss Abendveranstaltung (3. Jahrgang)	12. Juli
Abschlussmorgen (1. / 2. Jahrgang)	13. Juli (bis 12 Uhr)
Sommerferien	16. Juli bis 17. August
Beginn Schuljahr 2012/13	20. August
(1. Klassen: 8.00 Uhr, 2./3. Klassen: 8.50 Uhr)	

EINLADUNG zu einer Kreisgemeindeversammlung

Mittwoch, 27. Juni 2012, 20.00 Uhr,

im Singsaal des Oberstufenschulhauses Stadel

Traktanden

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2011
2. Anfragen nach § 51 Gemeindegesetz

Die Akten und Anträge liegen während den ordentlichen Schalteröffnungszeiten in den Gemeindeverwaltungen von Bachs, Neerach, Stadel und Weiach ab 11. Juni 2012 zur Einsicht auf.

Anfragen im Sinne von § 51 des Gemeindegesetzes sind spätestens 10 Arbeitstage vor der Versammlung der Oberstufenschulpflege schriftlich und vom Fragesteller unterzeichnet einzureichen.

Oberstufenschulpflege Stadel

Bezugsmöglichkeiten für die Weisung:

- Telefon: 044 858 30 43
- E-Mail: sekretariat@oberstufe-stadel.ch
- Homepage: www.oberstufe-stadel.ch



1963: Stadler Car bei der Fahrt an die Zürcher Seegrörni, Dora Guggenbühl, Hauswirtschaftslehrerin und Hans Obrist, Carchauffeur



1962: Johann Jucker



Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Bachs
PfarrerIn Sonja Weisenhorn
Chilegass 4, 8164 Bachs
Telephon: 044 858 27 45
Fax: 044 885 79 91
E-Mail: bachs@zh.ref.ch
www.ref-kirche-bachs.ch

Juni 2012

Gottesdienste

- | | |
|-----------------------------------|---|
| Sonntag, 3. Juni
20.00 | Abendgottesdienst
Pfarrer Peider Kobi, Kanzeltausch mit Stadel |
| Sonntag, 10. Juni
9.30 | Predigtgottesdienst
PfarrerIn Gisèle Rümmer, Kanzeltausch mit Weiach |
| Sonntag, 17. Juni
9.30 | Familiengottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl
Konfirmationsklasse: Renato Duttweiler, Tatjana Kriegelstein,
Nadia Wirth. PfarrerIn Sonja Weisenhorn |
| Sonntag, 24. Juni
10.30 | Waldgottesdienst auf der Mulflerflue:
Familiengottesdienst mit Taufe von Lino Weber.
Fussweg ca.40 Minuten ausgeschildert ab Forstwirtschaftsgebäude
bei zweifelhaftem Wetter in der Kirche und im Pfarrhaus-Saal,
Tel. 044 858 27 45 gibt Auskunft ab Samstag, 18 Uhr.
Musikverein Neerach, PfarrerIn Sonja Weisenhorn.
Anschliessend gemütliches Zusammensein zu Gunsten
der Usthi-Kinder. |
| Sonntag, 1. Juli
10.30 | Ökumenischer Sommergottesdienst
Familiengottesdienst zur Renovation der Kirche Kaiserstuhl
Pfarreileiter Walter Blum, Kaiserstuhl; Pfarrer Christian Weber,
Weiach; PfarrerIn Sonja Weisenhorn, Bachs |

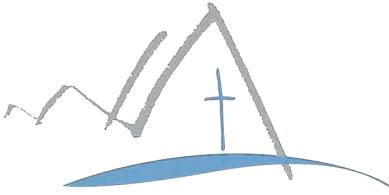
Jugendgottesdienste

Es können alle Gemeindegottesdienste besucht werden. Spezielle Tipps:

- | | |
|-------------------|-----------------------------------|
| Sonntag, 17. Juni | Konfirmations-Gottesdienst |
| Sonntag, 24. Juni | Wald-Gottesdienst
(siehe oben) |

Kolibri und Domino-Treff

Gemäss separater Einladung



Katholisches **Pfarramt St. Paulus**

Dielsdorf, Regensberg, Steinmaur, Neerach, Bachs und Wehntal

Spezielle Gottesdienste im Juni

Donnerstag, 7. Juni 19.45 Gottesdienst zu Fronleichnam

Sonntag, 17. Juni 9.00/11.15 Firmung

Sonntag, 1. Juli 09.45 Familiengottesdienst mit den Pauli Singers

Taufelternmorgen/Tauferinnerungsfeier 2012

Eltern, die im Zeitraum zwischen Ostern 2011 und Ostern 2012 ein Kind in unserer Pfarrei getauft haben, sind am Samstag, 16. Juni um 9.00 Uhr zu einem Taufelternmorgen eingeladen. Kurze Tauferinnerungsfeier um 9.30 Uhr in der Kirche anschliessend Brunch.

Frauen mit Frauen: Halbtagesausflug nach Zurzach am Samstag, 23. Juni

Der erste Ausflug führt uns ganz in die Nähe, nach Zurzach. Dort begegnen wir einer bemerkenswerten Frau, der Hl. Verena. Nach einer Führung im Verena Münster gestalten wir eine kurze Besinnung in der Krypta. Dort steht ein Bild der heiligen Verena von Maria Hafner im Mittelpunkt: befreite und tanzende Frauen.

Bei einem feinen Zvieri im Restaurant Quellenhöfli lassen wir unseren Ausflug ausklingen. Abfahrt 13.31 Uhr ab Dielsdorf, Rückkehr 19.31 in Dielsdorf.

Auskunft und Anmeldung: Marianne Good, 044 856 00 83 oder www.pfarrei-dielsdorf.ch

Wir freuen uns, wenn sich viele Frauen angesprochen fühlen.

Marianne Good, Helga Styger-Rieger

Gottesdienst zum Schuljahresschluss mit Chinderchile

Am Sonntag 1. Juli, 9.45 Uhr feiern wir in der Kirche in Dielsdorf einen fröhlichen Gottesdienst für Gross und Klein. „Zwischen Himmel und Erde“, so heisst unser Thema zu dem Katechetinnen, SchülerInnen, Chinderchileteam und die Paulisingers einen fröhlichen Gottesdienst gestalten. Beim anschliessenden Apéro ist Gelegenheit für Begegnungen, sich von unserer Katechetin Flavia Martina zu verabschieden und unsere neuen Katechetinnen kennen zu lernen. (HS)

Romreise vom 4. bis 8. Oktober 2012: Christlich – kulinarisch – kulturell

Mit unseren Romspezialisten Angelo Simone aus Rümlang werden wir auf verschiedenen Pfaden das christliche, das antike und das moderne Rom entdecken. Dabei wollen wir die römische Küche nicht aus den Augen verlieren.

Hinflug: Donnerstag 7.25 Uhr; Heimflug Montag 19.55 Uhr. Kosten inkl. Flug und Übernachtung/Frühstücksbuffet im DZ: ca. 800.—Fr; EZ-Zuschlag: ca.180.—Fr.

Buchserstr. 12, 8157 Dielsdorf, Tel. 044 853 16 66
<http://www.pfarrei-dielsdorf.ch> – pfarramt.dielsdorf@kath.ch

BACHSER MÄRT

DORF- HOF- UND BIOLADEN

2. Juni 2012

FRÜHLINGSFEST

im BachserMärt Bachs

Liebe BachserMärt-Freunde



Wir feiern den Frühling mit Festwirtschaft, Marktständen und einem Kuchentisch vor dem Laden.

Wir sehen uns am Samstag 2. Juni ab 10:00 Uhr.



Auf Euren Besuch freut sich
das BachserMärt Team

BachserMärt
Dorf-, Hof- und Bioladen
Bachsertalstrasse 14
8164 Bachs
Telefon 044 858 18 91

Öffnungszeiten
Montag-Freitag 07:00-12:30 / 14:00-19:00
Samstag 08:00-15:00

FRÜHLINGSFEST UND KÄSETAUFE

Sa 2. Juni 10 - 15 Uhr

Festwirtschaft durch den Neuhof
mit **Live-Musik**

Brotdegustation der Neuhof-Bäckerei

Markt

mit Gestecke-Tisch, Müller Orchideen, Kosmetika, Kunstkarten
und Kräutersalz

Kuchentisch mit hausgemachten Backwaren



13 Uhr Käsetaufe und Degustation
der neuen Käsesorten vom Rübisberg

14 -16 Uhr Besichtigung der Hofkäserei
auf dem Rübisberg

BACHSER MÄRT
DORF- HOF- UND BIOLADEN

Bachsertalstrasse 14
8164 Bachs
Telefon 044 858 18 91

Bachs, 4. Mai 2012

Einladung zur öffentlichen Exkursion Rundflue-Hohflue-Spitzflue

Sonntag, 3. Juni 2012
08.00 Uhr P Schulhaus Tal-Bachs

Biodiversität im Wald:

Lichter Wald / Totholz lebt

Ende ca. 11.30 Uhr bei der Schwarzen Hütte -
anschliessend **Mittagsverpflegung,**
Festwirtschaft des NVB
(Speisen und Getränke vorhanden).

Individuelle Rückkehr zum Schulhaus Tal
(Bei Bedarf Transportmöglichkeit)

Lichter Wald

Tier- und Pflanzenarten im Lichten Wald.
Was blüht auf der Rundflue?
Wozu einen kantonsübergreifenden Reptilienkorridor?

Totholz lebt

Weshalb ist liegendes und stehendes Totholz wichtig?

Auf der Wanderung zu den drei Flüen zeigen Ihnen
die Fachreferenten Walter Ettmüller, Fritz Hirt, Förster
Roland Steiner und Markus Ottiger die Vielfalt der drei
exponierten Stellen des Sanzenberges.

Sie und Ihre Familie sind herzlich eingeladen, die Vielfalt in Wald kennen zu lernen.
Gutes Schuhwerk ist empfohlen.
Die Wanderung wird bei jeder Witterung durchgeführt.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Vorstand NVB

Mitfahrgelegenheiten zum Schulhaus Tal-Bachs

Ab Bachs, Milchhütte 07.45 Anm. bei Fritz Hirt: 044 858 16 16

Ab Fisibach, Gemeindehaus P, 07.45 Anm. bei Ambros Ehrensperger: 044 858 12 24



Feuerkäfer (Foto W.Ettmüller)



Einladung und Aufruf zum Neophyten - Tag vom Samstag, 23. Juni 2012



Einjähriges Berufskraut - Sommerflieder - Drüsiges Springkraut - Kanadische Goldrute - Kirschlorbeer

Im Rahmen des nationalen Neophyten-tages organisiert der NVB einen Informations- und Arbeitstag für die Bevölkerung unserer drei Gemeinden Bachs, Fisibach und Kaiserstuhl.

Gebietsfremde Pflanzen- und Tierarten breiten sich auf Kosten einheimischer Tiere und Pflanzen immer mehr aus und stellen eine Bedrohung dar, weil sie vielfältige Schäden verursachen - speziell spürbar in der Land- und Forstwirtschaft.

An diesem Aktionstag informieren wir über unerwünschte Pflanzenarten sowie kantonale Bestimmungen und Pflichten für Landbesitzer. Danach bilden wir Arbeitsgruppen, die unter Anleitung in belasteten Flächen im Kulturland von Mitgliedern des NVB, im Wald, auf Gemeindegebiet und in Naturschutzgebieten den Neophyten fachgerecht zu Leibe rücken.

Aufgerufen sind Sie Alle als Gartenbesitzer, als naturverbundene Einwohnerinnen und Einwohner unserer drei Gemeinden oder als Mitglieder des NVB, an diesem Aktionstag mitzuhelfen. Sie lernen die heiklen Pflanzen kennen, wissen nachher, wie sie einzudämmen sind und haben das gute Gefühl, aktiv für unsere naturnahe Umgebung beigetragen zu haben. Für eine angepasste Organisation bitten wir um eine Anmeldung - wobei auch spontane Hilfe willkommen ist. Sie können einen Halbttag oder auch den ganzen Tag mitarbeiten. Die Mittags-Verpflegung und ein Zvieri werden offeriert von unseren drei Einwohnergemeinden. Ausrüstung: Dem Wetter angepasste Kleidung und Gartenhandschuhe, wo vorhanden.

09:30 Uhr	Begrüssung und Infoteil Waldeingang Sanzenberg/ Fisibach
10:00 Uhr	Aufteilung in Arbeitsgruppen - praktische Arbeit unter Anleitung
12:15 Uhr	Mittagsverpflegung am Feuer - Waldeingang Sanzenberg/ Fisibach
13:15 Uhr	2. Teil der Arbeitseinsätze für Ausdauernde oder Neueingetroffene.
16:30 Uhr	Gemeinsames Zobia und Abschluss

Wir freuen uns auf zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter - für den NVB

A. Ehrensperger



 Anmeldungen bis spätestens 16. Juni 2012 an A. Ehrensperger, Birkenweg 213, 5467 Fisibach
 oder sms an 078 832 14 92 oder amehrensperger@gmx.ch

Name: Wohnort:

Ich arbeite mit am: Morgen Nachmittag den ganzen Tag

1. 2. 3. Juni 2012



+ Feldschiessen
Mach au mit!

Schützenhaus Neerach

Für das Vorschiesen und am Samstagnachmittag muss das Standblatt bei Hugo Vögele, Oberdorfstr. 8, 8164 Bachs abgeholt werden.

Vorschiesen in Oberglatt:	Mittwoch 23. Mai 2012	18.00 – 20.00 Uhr
	Samstag 02. Juni 2012	13.30 – 16.30 Uhr
Hauptschiessen in Neerach:	Freitag 01. Juni 2012	17.00 – 20.00 Uhr
	Samstag 02. Juni 2012	09.00 – 12.00 Uhr
	Sonntag 03. Juni 2012	09.00 – 12.00 Uhr

„Chum doch au! Mitmache chunt vor em Rang!!“

Der Schiessverein Bachs erwartet Dich



MUSIKVEREIN
NEERACH

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner von Bachs

Nach der Winterpause beginnt für uns nun das Proben für die zahlreichen Auftritte in diesem Sommer. Unter anderem spielen wir am 24. Juni zur Begleitung am Waldgottesdienst in Bachs. Weiter spielen wir zur Unterhaltung an verschiedenen privaten Ständlis und Dorfanlässen und lassen uns am Musikfest in Glattfelden bewerten.

Natürlich gibt es im 2012 auch wieder ein Jahreskonzert für unser Publikum.

Dafür braucht es aber nicht nur den Einsatz jedes einzelnen Musikers die Stücke einzustudieren, nein, es braucht auch jene, die passende Stücke für den Verein suchen. Unsere Musikkommision, bestehend aus der Dirigentin und weiteren Aktivmitgliedern, stellt jeweils in vielen Sitzungen unser Repertoire zusammen. Haben auch Sie vielleicht ein Lieblingsstück, welches sie gerne an einem unserer nächsten Auftritte hören möchten? Ideen sind immer herzlich willkommen. Gerne dürfen Sie uns auch ein Notenstück spenden, sei es ihr eigenes Wunschstück oder fragen Sie uns an, welche Stücke noch keinen Gönner gefunden haben. Im Hinblick auf die Jahresunterhaltung haben wir wieder viele neue Stücke für die wir Sponsoren benötigen. Wir freuen uns über jeden Beitrag und jede Idee und bedanken uns im Voraus von Herzen.

Wie sie das machen können?

Füllen sie auf unserer Homepage www.mvneerach.ch das Kontaktformular aus. Der MVNeerach wird sich darauf gerne bei Ihnen melden.

Reservieren sie sich auch schon die Daten unserer **Jahreskonzerte** in ihrem Kalender.

- 22. September 2012 **Abendunterhaltung im MZG Neerach**
- 29. September 2012 **Abendunterhaltung im MZS Bachs**

Auf Ihr Kommen und Zuhören freut sich der Musikverein Neerach.
www.mvneerach.ch

30 Jahre Alterszentrum Wehntal



Gospel
Chor



Steel
Band

Samstag 30. Juni 2012
Schöfflisdorf

- 10.00 – 11.00 offizieller Teil für geladene Gäste, musikalischer Einstieg
Musikverein Schöfflisdorf-Oberweningen

- 11.00 öffentlicher Festbeginn
- 11.00 – 16.00 Beschilderter Rundgang mit Wettbewerb, Tombola
Kinderprogramm: Schminken, Farbschleuder, Mohren-
kopfschleuder, Clown Blüemli, Kinderkarussell

- ab 11.30 Mittagessen
- ab 12.00 Kuchenbuffet
- 13.30 Swiss Gospel Choir
- 14.00 Multimediale Lesung Patrick S. Nussbaumer
- 15.00 Steelband Frangipani
- 16.00 Ende der Veranstaltung



Kinder-
Programm

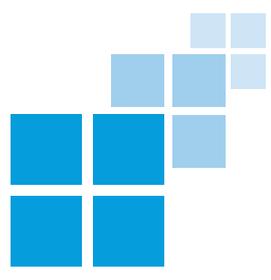
Chömed doch au!

Mit freundlicher Unterstützung von:

FLUGHAFENZÜRICH



... und den Stiftergemeinden Bachs, Niederweningen, Oberweningen,
Regensberg, Schleinikon, Schöfflisdorf, Steinmaur



Alterszentrum Wehntal
Schöne Aussichten...



Sommerfest

Samstag 30. Juni 2012

ab 18:00 Uhr / auf dem Bauernhof in Bachs

Fam. Merki-Hirt, Bachsertalstr.26

Jodelklub Eglisau

Dirigentin: Elisabeth Walther

Unterländer Stimmen

Dirigentin: Hitomi Kutsuzawa

Bachsertaler Ländlerkapelle

Festwirtschaft & Spiele für Klein und Gross

Veranstaltungen in den umliegenden Gemeinden

Stadel

Tag	Datum	Zeit	Anlass / Veranstalter	Ort
Sa	02.	13.30	Exkursion mit ProNatura / Naturschutzverein	Gemeindehaus Weiach
Sa	02.	09.00 - 13.00	Flohmarkt / Frauenverein	Anna Huser-Hüsli
So	03.		Sommermeisterschaft Korbball / Damenturnverein	Steinmaur
Mo	04.	14.30	Puppenspiel Marcellino mit Maya Jansen / Kafi Olivenbaum	Wohn- & Pflegeheim zur Heimat
Mi	06.		Bräteln in der Waldhütte (Altersnachmittag) / Pro Senectute	Waldhütte im Sali
Do	07.	18.00	Clubabend mit Nachtessen öffentlich / Tennisclub	Tennisplatz Stadel
Fr - So	08. - 10.		Chilbi Stadel / Turnvereine Stadel	Dreschscheune Stadel
Sa	16.	09.00 - 13.00	Flohmarkt / Frauenverein	Anna Huser-Hüsli
Do	28.	14.00	Jassnachmittag / Altersverein Windlach	Restaurant Sternen Windlach
Fr	29.	18.00	Mexikanisches Buffet mit Unterhaltung / Kafi Olivenbaum	Wohn- & Pflegeheim zur Heimat
Sa	30.	16.00	Steakfestival / Schiessverein Windlach	Schützenhaus Windlach

Weiach

Tag	Datum	Zeit	Anlass / Veranstalter	Ort
Fr - So	15. - 17.		50. Jahr-Jubiläumsfest / Kieswerk Weiach	
Sa	16.		Jurtenfest / Pfadi	

Veranstaltungen Bachs

Juni

Tag	Datum	Zeit	Anlass / Veranstalter	Ort
Fr - So	01.06. - 03.06.		Feldschiessen / SV	Neerach
So	03.	08.00	Waldexkursion Rundflue-Hohflue-Spitzflue / NVB	Schulhaus Tal
Mo	04.	10.00 - 11.30	Krabbeltreff / Kirchgemeinde	Pfarrhaussaal
Mo	04.	17.30 - 19.00	Unentgeltliche Rechtsauskunft / Zürcher Anwaltsverband	Marktgasse 27, 4. Stock, Bülach
Mo	04.	20.00	Gemeindeversammlung	Gemeindesaal
Mo	06.		Altkleider- & Schuhsammlung	Strassensammlung
Mi	06.	18.00	Unentgeltliche Rechtsauskunft / Gemeinnützige Gesellschaft Dielsdorf	Mehrzweckraum Werkgebäude, Industriestrasse 20, Niederhasli
Mi	06.		Altkleider- & Schuhsammlung	Strassensammlung
Mi	06.	20.00	Samariterübung mit Oberweningen / SaV	Oberweningen
So	10.	09.30	2. Obligatorische Übung /SV	Schützenhaus
Di	12.		Sporttag / Schule	Schulhaus Lindenbuck

Di	12.	20.00 - 22.00	Eltern im Gespräch - Mit dem zweiten Kind wird vieles anders / Jugendsekretariat Bezirke Bülach und Dielsdorf (Anmeldung bis 5. Juni 2012)	Dachraum Jugendsekretariat, Dielsdorf
Do	14./19.		Verschiebedatum Sporttag	
Fr - Sa	15. - 16.		Nothelferkurs / SaV	Schulhaus Steinmaur
Sa	16.		Altpapier- & Kartonsammlung	Strassensammlung
So	17.	08.30 - 09.30	Abstimmungssonntag	Gemeindehaus
So	17.	09.30	Familiengottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl - Konfirmationsklasse; Renato Duttweiler, Tatjana Kriegelstein, Nadja Wirth / Kirchgemeinde	Kirche
Mo	18.	17.30 - 19.00	Unentgeltliche Rechtsauskunft / Zürcher Anwaltsverband	Marktgasse 27, 4. Stock, Bülach
Sa	23.	10.00	Neophyten tag: Neophyten kennen, eruieren, bekämpfen / NVB	Reservoir Fisibach
So	24.	10.00	Waldgottesdienst auf der Mulflenflue mit dem Musikverein Neerach und anschliessendem Zusammensein / (bei schlechtem Wetter in der Kirche) Kirchgemeinde	Mulflenflue / Kirche
So	20.06. - 15.07.		25. Zürcher Kantonal schützenfest / SV	Bezirk Pfäffikon
Mi	27.	20.00	Kreisgemeindeversammlung / Oberstufenschulpflege	Singsaal Oberstufe Stadel
Sa	30.	18.00	Sommerfest auf dem Bauernhof / Unterländer Stimmen	Familie Merki-Hirt Bachsertalstrasse 26, Bachs

Juli

Tag	Datum	Zeit	Anlass / Veranstalter	Ort
So	01.	10.00	Ökumenischer Sommergottesdienst zur Renovation der Kirche Kaiserstuhl (separate Ausschreibung) / Kirchgemeinde	Kirche Weiach
So	01.	09.30	SVB Training / Vancouver Fernmatch	Schützenhaus
Mo	02.	20.00	Samariterübung (Postenarbeit) / SaV	Schulhaus Steinmaur
Mo	02.	10.00 - 11.30	Krabbeltreff / Kirchgemeinde	Pfarrhaussaal
Mo	02.	17.30 - 19.00	Unentgeltliche Rechtsauskunft / Zürcher Anwaltsverband	Marktgasse 27, 4. Stock, Bülach
Sa	07.	18.00	Unentgeltliche Rechtsauskunft / Gemeinnützige Gesellschaft Dielsdorf	Mehrzweckraum Werkgebäude, Industriestrasse 20, Niederhasli
Sa	07.	08.45	Kant. Exkursion „Die Zukunft ist vernetzt“ NV Wehntal	Bahnhof Schöfflisdorf
Mi	11.	09.00 - 11.00	Sonderabfälle	Milchhütte Bachs
Fr	13.		Jahresabschluss Schule	
Mo - Fr	16.07. - 17.08.		Sommerferien / Schule	
So	22.	09.30	Regionalgottesdienst in Weiach / Kirchgemeinde	Kirche Weiach
Sa - So	28. - 29.		Korbballturnier / TV	Schulhaus Lindenbuck